

E-Plus Service GmbH & Co. KG: Besondere Bedingungen, Leistungsbeschreibung und Preisliste für Mobilfunkdienstleistungen der BASE Handy- und Internetflatrate, gültig ab dem 01.04.2007

- A. Besondere Bedingungen und Allgemeine Leistungsmerkmale
- B. Leistungen der Handy Flatrate
- C. Besondere Bedingungen, Nutzungsvoraussetzungen und Leistungsbeschreibung der Internet Flatrate
- D. Preisliste

A. Allgemeine Leistungsmerkmale

1. Der Vertrag über die "Base Handy und Internet Flatrate" wird für eine Mindestvertragslaufzeit von vierundzwanzig (24) Monaten geschlossen und verlängert sich jeweils um weitere zwölf Monate, sofern er nicht von einem Vertragspartner mit einer Frist von drei Monaten zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit gekündigt wird. Kündigungen bedürfen der Schriftform.
2. Die „Base Handy und Internet Flatrate“ wird nicht in Verbindung der Flexi-Card oder Flexi-Card-Plus angeboten.
3. E-Plus Service GmbH & Co. KG („EPS“) bietet dem Kunden Zugang zu dem von der E-Plus Mobilfunk GmbH & Co. KG („EPM“) betriebenen GSM-Mobilfunknetz bzw. zu dem E-Plus UMTS-Mobilfunknetz, dessen Lizenznehmerin die E-Plus 3G Luxemburg S.a.r.l. ist, für die EPM das E-Plus UMTS-Mobilfunknetz errichtet, betreibt und erweitert (zusammen „E-Plus Mobilfunknetz“ genannt), zwecks Übertragung von Kommunikationsdaten mittels Sprach-, Daten- und/oder Faxverbindungen im nachfolgend beschriebenen Umfang. Ferner bietet EPS dem Kunden weitere Telekommunikationsdienstleistungen („Mobilfunkdienstleistungen“) im nachfolgend beschriebenen Umfang.
4. Zur Übertragung der Kommunikationsdaten und für die Nutzung der EPS-Mobilfunkdienstleistungen sind eine in das E-Plus Mobilfunknetz eingebuchte EPS-Mobilfunkkarte, ein geeignetes Mobilfunkendgerät nach dem GSM- oder UMTS-Standard und ggf. Zubehör erforderlich. EPS stellt dem Kunden eine oder mehrere mit einer Rufnummer und zwei persönlichen Identifikationsnummern („PIN“) versehene EPS-Mobilfunkkarte(n) sowie zwei entsprechende persönliche Entsperrcodes („PUK“) zur Verfügung. Die EPS-Mobilfunkkarte wird gesperrt, wenn die zum Einbuchen erforderliche, vom Kunden veränderbare persönliche Identifikationsnummer (PIN) dreimal falsch eingegeben wird. Sie kann durch Eingabe der PUK entsperrt werden. Nach wiederholter Falscheingabe der PUK wird die Karte dauerhaft unbrauchbar.
5. Die Leistungen der EPS sind räumlich auf den Empfangs- und Sendebereich des von EPM in der Bundesrepublik Deutschland betriebenen E-Plus Mobilfunknetzes beschränkt. Der Kunde ist verpflichtet, sich vor Abschluss des Mobilfunkvertrags über die Mobilfunkversorgung an den von ihm bevorzugten Standorten zu informieren.
6. EPS bietet auch bei grundsätzlich vorhandener Netzabdeckung keine Mobilfunkversorgung innerhalb geschlossener Räume, da diese durch die spezifischen baulichen Gegebenheiten beeinträchtigt sein kann.
7. EPS-Mobilfunkdienstleistungen werden nur in Verbindung mit einem bestimmten Mobilfunktarif oder/und gegen ein zusätzliches Entgelt erbracht, der/ das in den jeweils gültigen EPS -Preislisten über den Mobilfunklaufzeittarif BASE ausgewiesen wird. Wird eine EPS-Mobilfunkdienstleistung nur befristet angeboten, nur in Verbindung mit einem bestimmten Tarif und/oder gegen ein zusätzliches Entgelt, so wird dies in der Preisliste ausgewiesen.
8. Zielrufnummer einer Verbindung kann eine BASE Rufnummer sowie eine andere deutsche oder ausländische Rufnummer sein, deren Inhaber einen Vertrag mit einem Anbieter abgeschlossen hat, der mittelbar oder unmittelbar gegenüber EPS verpflichtet ist, die Verbindung herzustellen. Auf Anfrage benennt EPS diese Anbieter.
9. Darüber hinaus ist der Kunde im Rahmen des jeweiligen Angebots von EPS berechtigt, Verbindungen mit Anschlüssen im Ausland sowie Verbindungen über ausländische Mobilfunknetze („BASE International“) in Anspruch zu nehmen, soweit EPM dies jeweils technisch ermöglicht und dies mit den jeweiligen ausländischen Netzbetreibern vereinbart hat.
10. EPS behält sich vor, ihre Leistungen im Hinblick auf die Kapazitätsgrenzen des E-Plus Mobilfunksystems zeitweilig zu beschränken. Zeitweilige Störungen, Beschränkungen oder Unterbrechungen der Leistungen können sich auch in Not- und Katastrophenfällen, durch

atmosphärische Bedingungen und geographische Gegebenheiten sowie funktechnische Hindernisse, Unterbrechung der Stromversorgung oder wegen technischer Änderungen an den Anlagen von EPM oder EPS (z.B. Verbesserungen des Netzes, Verlegung der Standorte von Anlagen), wegen sonstiger Maßnahmen (z.B. Wartungsarbeiten, Reparaturen), die für die ordnungsgemäße oder verbesserte Erbringung der Leistungen erforderlich sind, oder aus Gründen höherer Gewalt (einschließlich Streiks und Aussperrungen) ergeben.

11. Im Falle einer etwaigen Abgabe der dem Kunden zur Verfügung gestellten Rufnummer an einen anderen Mobilfunkdiensteanbieter wird EPS aus technischen Gründen bis zu vier Tagen vor der Abgabe keine Mobilfunkdienstleistungen erbringen.
12. Der Signalisierungskanal dient zur Übermittlung von Informationen zur Steuerung des Verbindungsaufbaus, des Verbindungsabbaus und der technischen Einrichtungen im EPM-Mobilfunknetz.
13. Ungeachtet der Möglichkeit einer Anrufumleitung, darf der Kunde seine EPS-Mobilfunkkarte(n) nicht in Vermittlungs- oder Übertragungssystemen nutzen, die Verbindungen eines Dritten (Sprachverbindungen oder Datenübertragungen) an einen anderen Dritten ein- oder weiterleiten.
14. Dem Kunden ist es nicht gestattet, die ihm zur Nutzung überlassene(n) EPS-Mobilfunkkarte(n) Dritten zur gewerblichen Nutzung ohne Zustimmung seitens EPS zur Alleinbenutzung oder zur bloß nur vorübergehenden Nutzung zu überlassen.
15. Das Vertragsverhältnis mit EPS berechtigt den Kunden nicht, unter Verwendung von den ihm zur Nutzung überlassene(n) EPS-Mobilfunkkarte(n) selbst als Anbieter von Telekommunikationsdienstleistungen aufzutreten und EPS-Mobilfunkdienstleistungen, Vermittlungs- oder Zusammenschaltungsleistungen gegenüber Dritten anzubieten; hierzu bedarf es anderer, gesonderter Vertragsverhältnisse, gegebenenfalls mit EPS oder anderen (z.B. EPM oder andere Diensteanbieter).
16. Die Anwahl einer Rufnummer ist unzulässig, wenn der Kunde keine Verbindung zustande kommen lassen will oder weiß, dass diese verhindert werden wird.
17. Zusatzdienstleistungen und Kooperationspartner
 - 17.1 Neben den EPS Mobilfunkdienstleistungen bietet EPS Kunden Zusatzdienstleistungen und Leistungen von Kooperationspartnern an.
 - 17.2 Soweit EPS Zusatzdienstleistungen, die in den jeweiligen Geschäftsbedingungen, Leistungsbeschreibungen und Preislisten als solche kenntlich gemacht werden, anbietet, ist der Kunde berechtigt, diese im Rahmen eines separaten Vertragsverhältnisses in Anspruch zu nehmen. Für Zusatzdienstleistungen, die EPS erbringt, gelten separate Geschäftsbedingungen, Leistungsbeschreibungen und Preislisten insbesondere mit gegebenenfalls abweichenden Vertragslaufzeiten und Kündigungsmöglichkeiten. Änderungen einer Zusatzdienstleistung zuungunsten des Kunden (z.B. Leistungseinschränkungen oder Preiserhöhungen) berechtigen den Kunden nicht zur Sonderkündigung dieses Mobilfunkvertrags.
 - 17.3 Der Kunde kann auf Leistungen von Kooperationspartner zurückgreifen, solange und soweit der Kooperationspartner die Leistung anbietet und EPS darauf aufgrund vertraglicher Bindungen zurückgreifen kann. Werden Leistungen durch Kooperationspartner erbracht, entsteht ein unmittelbares Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Kooperationspartner über die Leistung; die Leistung von EPS beschränkt sich hierbei auf die Bereitstellung des technischen Zugangs zu den Endeinrichtungen des Kooperationspartners sowie die Dienstverwaltung und das Inkasso. Für Schlechtleistungen der von dem Kooperationspartner erbrachten Leistungen, eingesetzten Endgeräte sowie für die Erfüllung von dessen Pflichten haftet EPS nicht. Leistungseinschränkungen oder Preiserhöhungen der Kooperationspartner berechtigen den Kunden nicht zur Sonderkündigung des Mobilfunkvertrags mit EPS. Die Kooperationspartner sind in der Leistungsbeschreibung oder Preisliste kenntlich gemacht. Die Kosten Dritter trägt der anrufende Kunde.

B. Leistungen der Handy Flatrate

1. Notrufe

Mit der internationalen GSM-Notrufnummer 112 kann auch ohne Einlegen der EPS-Mobilfunkkarte ein Notruf abgesendet werden. Neben den allgemeinen Notrufnummern 110 und 112 kann der Kunde im Küstenbereich der Nord- und Ostsee den SAR Alarmruf (Seenotruf) unter der Rufnummer 124 124 anwählen. Der SAR Alarmruf ersetzt nicht die üblichen Seefunkdienste.

2. BASE Kunden-Hotline

Unter der Kurzwahl 1140 erreicht der Kunde aus dem E-Plus Mobilfunknetz die BASE Kunden-Hotline, zu den jeweils in den Preisliste angegebenen Preisen. Dort erhält er Informationen zum Mobilfunknetz, zu Tarifen, Mobilfunkendgeräten, Diensten, International Roaming, zur Kartenfreischaltung oder bei Fragen zur Rechnung. Auf Wunsch kann sich der Kunde mit einem Kundenberater verbinden lassen.

3. Rufnummer

3.1 Allgemein

EPS teilt dem Kunden seine Rufnummer zu. Kunden müssen Änderungen von Rufnummern hinnehmen, wenn diese durch Maßnahmen oder Entscheidungen der Regulierungsbehörde gegenüber EPS nach § 43 Telekommunikationsgesetz und der dazu ergangenen Verfahrensregelungen veranlasst sind oder die Zuteilung aufgrund unrichtiger Angaben des Kunden erfolgt ist. EPS ist berechtigt, die zugeteilte Rufnummer zu ändern, wenn hierfür unvermeidliche technische oder betriebliche Gründe bestehen und die Änderung wenigstens zwei Monate im voraus schriftlich angekündigt wurde. Macht der Kunde schutzwürdige Belange geltend, so wird EPS die Rufnummer des Kunden gegen gesondertes Entgelt kurzfristig ändern.

3.2 Rufnummern Übermittlung

Die Rufnummer des Kunden wird bei abgehenden Verbindungen standardmäßig an den angerufenen Anschluss übermittelt; eine fallweise Unterdrückung der Rufnummer ist durch eine Eingabe am Mobilfunkendgerät möglich. Auf Wunsch richtet EPS die dauerhafte Unterdrückung ein; eine fallweise Übermittlung ist dann durch Eingabe am Mobiltelefon möglich.

3.3 Wunsch-Rufnummer

Der Kunde kann sich eine maximal siebenstellige Wunsch-Rufnummer - sofern nicht vergeben oder anderweitig reserviert und in einigen Tarifen gegen gesondertes Entgelt - aussuchen.

3.4 Rufnummernbegrenzung

Der Kunde kann bei Verwendung eines geeigneten Mobilfunkendgeräts die Nutzbarkeit des Mobilfunkendgeräts für abgehende Gespräche auf von ihm bestimmte Rufnummern beschränken (über PIN 2).

4. Gesprächsmanagement

Nachfolgende Dienste beziehen sich nicht auf Videotelefonie.

4.1 Anrufumleitungen

Der Kunde kann folgende Anrufumleitungen von eingehenden Anrufen zu einer beliebigen Zielrufnummer einrichten:

- a) Automatische Anrufumleitung aller Anrufe;
- b) Anrufumleitung, wenn der Anruf in einem vom Kunden festgelegten Zeitraum nicht angenommen wird;
- c) Anrufumleitung, wenn die Mobilfunkkarte nicht in ein Mobilfunknetz eingebucht ist;
- d) Anrufumleitung im Besetzt-Fall.

4.2 Anrufsperrungen

Der Kunde kann wahlweise eine Sperre aller

- a) abgehenden Anrufe,
- b) abgehenden Auslandsanrufe oder
- c) ankommenden Anrufe

über die Tastatur seines Mobilfunkendgeräts einrichten. Die Anrufsperrungen müssen bei EPS beantragt werden. Jeweils eine abgehende und eine ankommende Sperre sind kombinierbar.

5. Mailbox

EPS richtet für Kunden eine Mailbox (netzintegrierter, elektronischer Anrufbeantworter) ein, zu der eingehende Anrufe umgeleitet werden, wenn die Mailbox nicht in das E-Plus Mobilfunknetz eingebucht ist oder wenn der Kunde die Verbindung nicht binnen 20 Sekunden nach Anruf entgegennimmt. Der Kunde kann eine individuelle Begrüßung von bis zu 40 Sekunden oder eine Abwesenheitsansage aufsprechen, nach der keine Nachrichten aufgezeichnet werden. Die Mailbox speichert maximal 10 Nachrichten von bis zu 2 Minuten Dauer. Die Mailbox benachrichtigt über die neu eingegangenen Nachrichten. Die Benachrichtigung erfolgt per Kurzmitteilung. Gespeicherte Nachrichten werden nach 5 Tagen automatisch gelöscht. Die Speicherzeit für neue Nachrichten vor dem erstmaligen Abhören beträgt 10 Tage.

6. SMS - Kurzmitteilungen

6.1 Über Kurzmitteilungen („SMS“) können mit einem geeigneten Mobilfunkendgerät SMS von bis zu 160 Zeichen im GSM-SMS-Standard empfangen und versandt werden. Ist die Mobilfunkkarte des

Empfängers der Nachricht nicht eingebucht oder keine Speicherkapazität vorhanden, wird die Zustellung während 48 Stunden wiederholt versucht. Danach wird die SMS gelöscht.

- 6.2 Beim Versand von Kurzmitteilungen als E-Mail wird die Kurznachricht wie üblich geschrieben, beginnend mit der E-Mail-Empfänger-Adresse, gefolgt von einem Leerzeichen. E-Mail-Empfang muß vom Kunden zugelassen werden, da der E-Mail-Empfang aus dem Internet kostenpflichtig ist. Der Versand von E-Mails ins Internet ist jederzeit möglich, auch wenn der E-Mail-Empfang nicht freigeschaltet ist.
- 6.3 Beim SMS-Modemzugang/SMS EasyMail besteht die Möglichkeit Kurznachrichten über PC über Festnetz mit Modem/ISDN-Karte zu versenden. EPS bietet eine eigene Software („SMS EasyMail“) kostenlos an (Download über www.eplus.de).
- 6.4 SMS-to-Speech
Mit SMS-to-Speech kann eine SMS an eine nationale Festnetznummer versandt werden. Die Nachricht wird umgewandelt und als Sprachnachricht verschickt. Das heißt, dem Empfänger der Nachricht wird die SMS vorgelesen. Ist besetzt oder niemand erreichbar, werden weitere Versuche gestartet. Zwischen 23.00 Uhr und 07.30 Uhr werden keine Sprachnachrichten weitergeleitet. Verfügt der Empfänger über ein SMS-fähiges-Festnetztelefon, so wird die Nachricht in Textform ausgeliefert.
- 6.5 SMS-to-Fax
Mit SMS-to-Fax kann eine Nachricht an eine Faxnummer im deutschen Festnetz gesandt werden. Individuelle Faxvorlagen können im Internet eingerichtet werden. Bei diesem Dienst ist es nicht möglich, ein Fax an eine Mobilfunk-Mailbox zu senden. Ausgenommen sind auch 0190er-Rufnummern und ausländische Faxanschlüsse.
- 6.6 SMS-to-E-Mail
Mit SMS-to-E-Mail können SMS an E-Mail Adressen versandt werden. Hierfür fügt der Absender die E-Mail Adresse des Empfängers am Anfang der SMS ein und sendet diese Nachricht an die Kurzwahlnummer 7676245 (SMSMAIL)

7. Internet Mobil

Als EPS-Kunde können Sie mit einem datenfähigen Mobilfunkendgerät und einem internetfähigen Laptop oder Organizer mit PC-Card nach PCMCIA-Standard über die bundeseinheitliche Rufnummer 12 31 00 nach Abruf der erforderlichen Zugangsdaten auf das Internet zugreifen.

8. Infoworld

Im Rahmen der Infoworld kann der Kunde verschiedene Informationen erhalten. Das Infoworld Informationsangebot ist ein dynamisches Angebot, welches sich ändern kann. Änderungen können tagesaktuell, ereignisbezogen und ganz oder teilweise erfolgen. Informationsangebote können auch befristet angeboten werden; in einem solchen Fall weist EPS in den Preislisten auf eine solche Befristung hin. Es besteht kein Anspruch auf Beibehaltung bestimmter Inhalte und/ oder Informationen. Es besteht auch kein Anspruch auf Aufnahme eines bestimmten Inhalt und/ oder einer bestimmten Information. Alle Informationen erfolgen stets ohne Gewähr.

9. Auslandsgespräche und International Roaming

Die Mobilfunkdienstleistungen werden nur teilweise von den ausländischen Mobilfunknetzbetreibern, mit denen EPS einen Kooperationsvertrag geschlossen hat („Roaming-Partner“), unterstützt.

9.1 Abgehende Verbindungen im Ausland

Für Verbindungen und SMS aus dem Mobilfunknetz eines ausländischen Mobilfunknetzbetreibers („Roaming Partner“) in das der Kunde eingebucht ist, gelten die Nutzungspreise bzw. Tarife des Roaming Partners. EPS berechnet die Nutzungspreise des jeweiligen Roaming Partners nach den zum Zeitpunkt der Datenübermittlung gültigen Wechselkursen zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 % auf den in EURO umgerechneten Rechnungsbetrag.

9.2 Ankommende Verbindungen im Ausland

Wird der Kunde im Wirkungsbereich des Mobilfunknetzes eines Roaming Partners angerufen, teilen sich die Kosten wie folgt auf:

Der Anrufer trägt nur die Kosten für die Verbindung in das E-Plus Mobilfunknetz, da er nicht erkennen kann, wo sich der Kunde aufhält. Der angerufene Kunde trägt die durch die Weiterleitung des Anrufs in das Mobilfunknetz des Roaming-Partners entstehenden Kosten sowie die von einigen Roaming Partnern erhobenen zusätzlichen Entgelte.

9.3 Anrufumleitungen im Ausland

Hat der Kunde bei Aufenthalt im Wirkungsbereich des Mobilfunknetzes eines Roaming Partners eine bedingte Anrufumleitung eingeschaltet, wird ein Anruf zunächst zu seinem Mobiltelefon durchgestellt. Wenn der Anruf nicht beantwortet wird, erfolgt eine Umleitung zu der vom Kunden angegebenen

Rufnummer. Hierfür werden dem Kunden zwei Verbindungen berechnet: (a) die Weiterleitung des Anrufs in das Mobilfunknetz des Roaming Partners und (b) die Umleitung zu der vom Kunden angegebenen Rufnummer. Dies gilt auch für die bedingte Anrufumleitung auf die Base Mailbox. Bei der automatischen Anrufumleitung hingegen wird direkt auf die Zielrufnummer umgeleitet. Deshalb wird dem Kunden auch nur der direkt umgeleitete Teil berechnet, wobei dieser innerhalb des E-Plus Mobilfunknetzes kostenlos ist.

C. Besondere Bedingungen, Nutzungsvoraussetzungen und Leistungsbeschreibung der Internet Flatrate

1. Die Internet Flatrate dient ausschließlich zum Zwecke der Nutzung für Datenübertragung im Rahmen des von EPS gebotenen Daten-Dienstangebots, z.B. Internet, E-Mail (Electronic Mail) und SMS (Short Message Service). Der Kunde erhält Zugang zu dem E-Plus Mobilfunknetz über verschiedene Zugangstechnologien, z.B. UMTS (Universal Mobile Telecommunications System), CSD (Circuit Switched Data), oder GPRS (General Packet Radio Service).
2. Der Kunde muss über ein Daten- bzw. GPRS- und/ oder UMTS-fähiges Endgerät verfügen.
3. Mit der Internet Flatrate sind alle Packet-Switched-UMTS/GPRS-Verbindungen innerhalb des E-Plus Netzes über die in der nachstehenden Ziffer genannten Zugangspunkte (APNs) kostenfrei. Das Inklusivvolumen gilt nicht für International Roaming Verbindungen. Die nutzungsunabhängig bepreiste Datennutzung mit der Internet Flatrate gilt nur für inländische UMTS/GPRS-Packet-Switched Daten-Verbindungen. Der Anwendungsfall "Filesharing" wird mit einer anderen Datenübertragungsrate übertragen als die übrigen Datenanwendungen.
4. Die Internet Flatrate erstreckt sich auf alle UMTS/GPRS- Packet-Switched Datenverbindungen innerhalb des E-Plus Mobilfunknetzes. Enthalten ist die UMTS-/GPRS-Nutzung für
(a) Internet-Mobil (APN: internet.eplus.de) und
(b) für WAP-Anwendungen („WAP over GPRS“, APN: wap.eplus.de).
Andere APNs sind nicht nutzbar.
5. Die Nutzung von E-Plus UMTS-/GPRS-Packet Switched Datenverbindungen für Voice over IP (VoIP = Sprachverbindungen über das Internet) ist unzulässig. Es ist zu beachten, dass E-Plus für die hier im Rahmen der Internet Flatrate unzulässigen Anwendungen ggf. separate Dienste anbietet oder anbieten wird.
6. Sitzungen ohne Datenübertragung werden spätestens um 24.00 Uhr unterbrochen.
7. Inhalteangebote werden von der "Base Internet Flatrate" nicht erfasst und sind stets separat nach den für das Inhalteangebot jeweils gültigen Preisen zu vergüten; entsprechende Preisinformationen sind bei dem jeweiligen Inhalteanbieter erhältlich.
8. UMTS-/GPRS-Mobilfunkdienstleistungen sind im Ausland nur in den Mobilfunknetzen der jeweiligen UMTS-/GPRS-Roaming-Partner von EPS verfügbar.

D. Preisliste

Die nachstehenden Preise sind gültig für Vertragsabschlüsse ab dem 01.0.2007. Die Preise werden in EURO angegeben. Vertragsgrundlage sind jeweils die Bruttopreise. Die angegebenen Preise sind Normalpreise der E-Plus Service GmbH & Co. KG („EPS“). Bei Erhöhung der Mehrwertsteuer behält sich EPS vor, diese an den Kunden weiterzureichen. Für die Berechnung der Preise sind die Verbindungsdauer, die Verbindungsart sowie Nutzungszeiten maßgebend. Innerhalb einer Verbindung wird eine Takteinheit stets zu den Tarifbedingungen berechnet, die zu Beginn der Takteinheit gelten. Die angegebenen Verbindungspreise beziehen sich stets auf reine Inlandsverbindungen, wenn nicht ausdrücklich auf eine Auslands- bzw. Roaming-Verbindung hingewiesen wird.

1. Teil: Preise für Standard-Mobilfunkdienstleistungen
2. Teil: Preise für Daten-Mobilfunkdienstleistungen
3. Teil: Preise für Auslands- und Roamingverbindungen
4. Teil: Preise für SMS-Mobilfunkdienstleistungen
5. Teil: Preise für andere EPS-Dienstleistungen

6. Teil: Preise für Dienstleistungen, die über Mobilfunk erbracht werden (z.B. Kundenservice, Sondernummern, Dienstleistungen Dritter „Kooperationspartner“, Mehrwertdienste)
 7. Teil: Rufnummernmitnahme

Andere inländische Mobilfunknetze im Sinne der nachstehenden Regelungen sind das D1-, D2- und E2-Netz.

1. TEIL: Preise für Standard Mobilfunkdienstleistungen

Nutzungszeiten	Rund um die Uhr
Taktung	Die erste Gesprächsminute wird unabhängig von der tatsächlichen Dauer voll berechnet, danach wird sekundengenau abgerechnet (60/1-Taktung).

1. Nutzungsunabhängige Preise

		ohne MwSt.	mit MwSt.
1.1	Aktivierungskosten		
	Einmalig	21,0084	25,00
1.2	Grundpreis		
	je Monat	42,0168	50,00

2. Nutzungsabhängige Preise

		ohne MwSt.	mit MwSt.
2.1	Bundesweite Verbindungen aus dem E-Plus Netz (BASE) ins deutsche Festnetz		
	Rund um die Uhr je Minute	0,00	0,00
2.2	Bundesweite Verbindungen aus dem E Plus Netz (BASE) in andere deutsche Mobilfunknetze		
	Rund um die Uhr je Minute	0,2101	0,25
2.3	Bundesweite Verbindungen aus dem E-Plus Netz (BASE) in das E-Plus Netz		
	Rund um die Uhr je Minute	0,00	0,00
2.4	Bundesweite Verbindungen aus dem E-Plus Netz (BASE) in das E-Plus Netz zu einem anderen BASE Kunden		
	Rund um die Uhr je Minute	0,00	0,00
2.5	Bundesweite Verbindungen aus dem E-Plus Netz zur Service Hotline 1140		
	Rund um die Uhr je Minute	0,4118	0,49
2.6	Bundesweite Verbindungen aus dem E-Plus Netz (BASE) zur eigenen Mailbox		
	Rund um die Uhr je Minute	0,00	0,00

3.	„Minutenpreis Dienste“		
	Gültig für bestimmte nachfolgende Sondernummern und Dienste etc., vgl. Teil 6.		
	Rund um die Uhr je Minute	0,4202	0,50

4.	Tarifwechsel	
Ein Tarifwechsel aus diesem Tarif oder in diesen Tarif ist ausgeschlossen.		

3. Mehrkartenrabatte

3.1	Mehrkarten-Rabatte gelten nur für Geschäftskunden bei Abschluss von mindestens drei Mobilfunkverträgen in den Tarifen BASE Handy- und Internetflatrate, BASE 1 oder BASE 2 unter einer Kundennummer bzw. einem Rechnungskreis sowie Legitimierung als Geschäftskunde über eine gültige Gewerbeanmeldung oder eine Unternehmerbescheinigung in Verbindung mit einer Firmenadresse. Rabatt wird je Vertrag auf den Nettopreis gewährt. Bei nachträglich aktivierten bzw. bei deaktivierten Mobilfunkverträgen unter einer Kundennummer bzw. Rechnungskreis wird die Rabattstufe jeweils automatisch angepasst.					
3.2	Anzahl der Mobilfunklaufzeitverträge	1-2	3-4	5-24	25-99	ab 100
3.3	Rabatt auf einen Teil des Monatspaketpreises in Höhe von 21,0084	-	2,5%	5%	10%	15%
3.4	Rabatt auf weiteren Teil des Monatspaketpreises in Höhe von 21,0084	-	5%	10%	20%	30%

2. TEIL: Preise für Daten-Mobilfunkdienstleistungen

Soweit im Rahmen nicht anders angegeben, gelten nachfolgende Preise (Minutenpreise soweit nicht anders angegeben).

				ohne MwSt.	mit MwSt.
1.	E-Plus WAP	10-Sek.-Takt	Je Minute	0,1681	0,20
2.	Internet Mobil (123100)	sekundengenau	rund um die Uhr	0,0840	0,10
3.	CompuServe® (123123)	sekundengenau	rund um die Uhr	0,0840	0,10
4.	T- Online	sekundengenau	rund um die Uhr	0,0840	0,10

3. TEIL: Preise für Auslandsverbindungen und BASE International

				ohne MwSt	mit MwSt
1. Abgehende Verbindungen ins Ausland					
1.1 Gespräche, Minutentakt					
1.1.1	EU-Länder	0-24 Uhr	je Minute	0,5798	0,69
1.1.2	Rest Europa, Nordamerika	0-24 Uhr	je Minute	0,5798	0,69
1.1.3	Restliche Welt	0-24 Uhr	je Minute	1,5042	1,79
1.2 SMS					
		0-24 Uhr	je SMS	0,3277	0,39

					ohne MwSt	mit MwSt
2. Ankommende Verbindungen im Ausland						
Bei einzelnen ausländischen Netzbetreibern entstehen für ankommende Sprachverbindungen im Ausland weitere Gebühren (Tarif des ausländischen Netzbetreibers + 21,85 % Zuschlag + MwSt).						
2.1 Gespräche, Minutentakt						
2.1.1	EU-Länder	0-24 Uhr	je Minute	0,5798	0,69	
2.1.2	Rest Europa, Nordamerika	0-24 Uhr	je Minute	0,5798	0,69	
2.1.3	Restliche Welt	0-24 Uhr	je Minute	1,5042	1,79	
2.2 SMS						
		0-24 Uhr	je SMS	kostenlos	kostenlos	

					ohne MwSt	mit MwSt
3. Abgehende Verbindungen im Ausland						
Die unter Ziffer 3 genannten Preise gelten für abgehende Sprachverbindungen aus einer Länderzone nach Deutschland, innerhalb eines Landes und in Länder der gleichen Zone. Für Gespräche in andere Länderzonen gilt der jeweils höhere Preis. Bei abgehenden Gesprächen aus dem Ausland zu sonstigen Sonder- und Service-Nummern gilt der jeweilige Preis des Roaming-Partners zzgl. 21,85 % Bearbeitungsaufschlag zzgl. MwSt.						
3.1 Gespräche, Minutentakt						
3.1.1	EU-Länder	BASE Partnernetze	0-24 Uhr	je Minute	0,6639	0,79
3.1.2	EU-Länder	Alle Roaming Partner	0-24 Uhr	je Minute	0,8319	0,99
3.1.3	Rest Europa, Nordamerika	Alle Roaming Partner	0-24 Uhr	je Minute	1,2521	1,49
3.1.4	Restliche Welt	Alle Roaming Partner	0-24 Uhr	je Minute	2,0924	2,49
3.2 SMS						
Alle Länder		Alle Roaming Partner	0-24 Uhr	je SMS	0,3277	0,39
3.3 Datenverbindungen (Internet, MMS, WAP über GPRS)						
3.3.1	EU-Länder	Alle Roaming Partner	0-24 Uhr	(Preis pro angefangene 50 kB)	0,4958	0,59
3.3.2	Rest Europa, Nordamerika	Alle Roaming Partner	0-24 Uhr		0,6639	0,79
3.3.3	Restliche Welt	Alle Roaming Partner	0-24 Uhr		0,8320	0,99

Länderzonen	
EU-Länder (Partnernetze)	Belgien (BASE), Dänemark (Sonofon), Estland (Tele2 Eesti), Finnland (Elisa Mobile Service), Frankreich und Monaco (Bouygues Telecom), Griechenland (Cosmote), Großbritannien inkl. Kanalinseln (O2), Irland (O2), Italien mit Vatikanstadt und San Marino (WIND), Lettland (LMT), Litauen (Tele2 Litauen), Luxemburg (Tango), Malta (GoMobile), Niederlande (KPN Mobile), Nordirland (O2), Österreich (One), Polen (ERA), Portugal (TMN), Schweden (Telia Sonera), Slowakische Republik (Orange Slovensko), Slowenien (SI.MOBIL), Spanien (Amena), Tschechien (EuroTel Praha), Ungarn (Pannon), Zypern (Cytamobile-Vodafone).
Rest Europa Nordamerika	Albanien, Andorra, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Färöer, Gibraltar, Island, Isle of Man, Israel, Kosovo, Kroatien, Liechtenstein, Mazedonien, Moldawien, Montenegro, Norwegen, Rumänien, Russische Föderation (westlich des 39. Längengrades), Schweiz, Serbien, Türkei, Ukraine, Weißrussland, Kanada, USA.
Restliche Welt	Alle übrigen Länder

Die bevorzugten BASE Roaming-Partner in einem Land sowie die Zuordnung von einzelnen Ländern zu den Länderzonen kann geändert werden. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Reise über die aktuellen Roaming-Partner und deren Dienste bei der BASE Kundenbetreuung oder unter www.base.de.

**4. TEIL:
Preise für SMS-Mobilfunkdienstleistungen**

		ohne MwSt.	mit MwSt.
1.	E-Plus SMS		
1.1	einmaliger Anschlusspreis	frei	
1.2	monatlicher Grundpreis	frei	
1.3	SMS empfangen im E-Plus Netz	frei	
1.4	SMS versenden aus dem E-Plus Netz (BASE) in das E-Plus Netz zu einem anderen Kunden mit einem BASE Tarif und SMS versenden aus dem E-Plus Netz (BASE) zu E-Plus	je SMS 0,00	0,00
1.5	SMS ins innerdeutsche Festnetz	Je SMS 0,2437	0,29
1.6	SMS versenden in alle inländische Mobilfunknetze	je SMS 0,1597	0,19
1.7	SMS versenden in ausländische Mobilfunknetze		0,2437
2.	E-Plus SMS-Info		
2.1	SMS versenden an 1001	frei	
2.2	Abo-Abfrage (alle gebuchten E-Plus SMS-Infodienste)	frei	
2.3	SMS empfangen	pro Information (eine Information kann aus mehreren SMS bestehen) 0,1681	0,20
2.4	Anruf der 1001 10-Sek.-Takt	je Minute 0,2101	0,25
3.	Kennwort		
3.1	SMS-Kennwort über die 1001 anfordern	pro angefangene Minute 0,2101	0,25
3.2	Kennwort SMS empfangen	frei	
4.	Abo-Übersicht		
4.1	Abo-Übersicht telefonisch anfordern oder löschen	pro angefangene Minute 0,2101	0,25
4.2	Abo-SMS empfangen	frei	
5.	E-Plus SMS-TV-Chat		
5.1	SMS versenden an 888 bzw. 889 (VIVA, VIVA Plus)	je SMS 0,1681	0,20
6.	E-Plus SMS-Chat		
6.1	SMS versenden an 555	je SMS 0,0420	0,05
6.2	SMS empfangen	je SMS 0,0420	0,05
6.3	Abo-Info empfangen (alle gebuchten E-Plus SMS-Chaträume)	Frei	
6.4	Benachrichtigung Ein-/Austritt der Chatmitglieder	frei	
6.5	SMS-Chatraum (nur für Verleger)	monatlicher Grundpreis 0,8403	1,00
7.	SMS-Versand an die 1515		
		je SMS 0,1681	0,20
8.	Klingeltöne (Jingles) und Bildmitteilungen, Betreiberlogos, Gruppenlogos oder Screensaver (Pictures)		
	nach Abruf über die 1002 per SMS (bei Abruf über WAP zzgl. Kosten für die WAP-Verbindung)		

8.1	Kennwort per IVR anfordern (Anruf der 1002)	10-Sek.-Takt	pro Minute	0,2101	0,25
8.2	SMS versenden an die 1002			frei	
8.3	Preisklasse A (Basics)				
	Empfang eines SMS-Jingles oder SMS-Pictures (Bildmitteilung, Betreiberlogo, Gruppenlogo oder Screensaver)		je Empfang	0,1597	0,19
8.4	Preisklasse B (Premium)				
	Empfang eines SMS-Jingles oder SMS-Pictures (Bildmitteilung, Betreiberlogo, Gruppenlogo oder Screensaver)		je Empfang	1,0000	1,19
8.5	Preisklasse C (Super Premium)				
	Empfang eines SMS-Jingles oder SMS-Pictures (Bildmitteilung, Betreiberlogo, Gruppenlogo oder Screensaver)		je Empfang	1,6723	1,99
9.	E-Plus SMS-Games				
9.1	SMS versenden an 1001			frei	
9.2	Empfang von Fragen		je empfangener Frage	0,1681	0,20
10.	E-Plus Wörterbuch				
10.1	SMS versenden an 1001			frei	
10.2	Empfang von Antworten		je empfangener Antwort	0,1681	0,20
11.	SMS Keeper				
11.1	SMS versenden an 1001			frei	
11.2	Empfang von Bestätigungen		pro empfangene Bestätigung	0,1681	0,20
12.	SMS-Reminder				
12.1	SMS versenden an 1001			frei	
12.2	Termin empfangen als SMS		pro Information (eine Information kann aus mehreren SMS bestehen)	0,1681	0,20
13.	SMS-Soap				
13.1	SMS versenden an 1001			frei	
13.2	SMS empfangen pro Folge		eine Folge kann aus mehreren SMS bestehen	0,1681	0,20
14.	E-Plus SMS-Modempool (E-Plus EasyMail) 1167				
14.1	Montag bis Freitag, 09.00 –18.00 Uhr		je Minute	0,5042	0,60
14.2	übrige Zeit und bundeseinheitliche Feiertage		je Minute	0,2101	0,25
15.	SMS-to-Speech				
	SMS versenden als Sprachnachricht in das nationale Festnetz		je SMS	0,2437	0,29
16.	über BASE SMS eine E-Mail versenden und empfangen				
16.1	S-M-S-M-A-I-L (7676245)			0,1681	0,20
16.2	E-Mail empfangen als SMS			0,1681	0,20
17.	SMS als Fax versenden				
	1551 + Fax-Nummer			0,8403	1,00
18.	E-Plus SMS-Roaming-Infodienst				
	A-U-S-L-A-N-D (2875263)			0,1681	0,20

**5. TEIL:
Preise für andere EPS-Dienstleistungen**

		ohne MwSt.	mit MwSt.
1.	Nicht-Teilnahme am Lastschriftverfahren		

	Aufwandspauschale bei Ausschluss des Lastschriftverfahrens, pro Überweisung	1,2605	1,50
2.	Mahngebühren		
	Mahngebühr ab zweiter Mahnstufe	2,1008	2,50
3.	Adressermittlung		
	Kosten für Adressermittlung bei Versäumnis der Adressmitteilung	12,6050	15,00
4.	Rücklastschrift		
	Infolge mangelnder Kontodeckung oder aufgrund eines Verschuldens des Geldinstitutes des Kunden	12,6050	15,00
5.	Vertragsübernahme		
	Vom Bestandskunden zu zahlen	12,6050	15,00
6.	BASE Rufnummerntausch		
		12,6050	15,00
7.	Kartentausch		
		12,6050	15,00
8.	Persönliche Wunschrufnummer		
	Einrichtung bei Erstaktivierung (außer im Webshop) oder während der Vertragslaufzeit	12,6050	15,00
9.	Temporäres Abschalten der Karte		
		6,3025	7,50
10.	Nachträglicher Einzelverbindungsachweis (auf Anforderung)		
		4,2017	5,00
11.	Anrufsperrung		
11.1	Anschlusspreis	einmalig	4,2017
11.2	Monatlicher Grundpreis für Sperrung		
11.2.1	aller abgehenden internationalen Anrufe	4,2017	5,00
11.2.2	aller abgehenden Rufe	10,0840	12,00
11.2.3	aller eingehenden Rufe	10,0840	12,00
12.	Einrichtung eines vorübergehend bevorrechtigten Netzzugangs gemäss PTSG/ TKSIV (Registrierung über die Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post erforderlich)		
	Einmaliger Einrichtungspreis	je Einrichtung	42,0168
13.	Anrufbenachrichtigung bei eingerichteter Mailbox		
	Der Kunde erhält Anrufbenachrichtigungen per SMS über Anrufe bei ausgeschaltetem Handy, bei denen der Anrufer die Mailbox zwar erreicht, aber keine Mitteilung hinterlässt, und über Anrufe, die nicht bereits als entgangener Anruf auf dem Handydisplay angezeigt wurden. Es erfolgen maximal zwei kostenlose SMS-Benachrichtigungen mit der Telefonnummer des Anrufers, Datum und Uhrzeit; pro SMS maximal zwei Anrufbenachrichtigungen. Wird die Mailbox mehrmals von demselben Anschluss angerufen, wird die Telefonnummer nur einmal hinterlegt. Voraussetzung für die Speicherung ist, dass der Anrufer die Übermittlung seiner Rufnummer eingeschaltet hat. Entgangene Anrufe werden maximal 48 Stunden von der Mailbox gespeichert.		frei
14.	Anrufbenachrichtigung bei nicht eingerichteter Mailbox		
	Der Kunde erhält Anrufbenachrichtigungen per SMS über Anrufe bei ausgeschaltetem Handy und über Anrufe, die nicht bereits als entgangener Anruf auf dem Handydisplay angezeigt wurden. Es erfolgen maximal zwei kostenlose SMS-Benachrichtigungen mit der Telefonnummer des Anrufers, Datum und Uhrzeit; pro SMS maximal zwei Anrufbenachrichtigungen. Wird die Mailbox mehrmals von demselben Anschluss angerufen, wird die Telefonnummer nur einmal hinterlegt. Voraussetzung für die Speicherung ist, dass der Anrufer die Übermittlung seiner Rufnummer eingeschaltet hat. Entgangene Anrufe werden maximal 48 Stunden von der Mailbox gespeichert.		frei

6. TEIL:

**Preise für Dienstleistungen, die über Mobilfunk erbracht werden
(z.B. Kundenservice, Sondernummern, Dienstleistungen Dritter „Kooperationspartner“,
Mehrwertdienste)**

			Minutenpreise ohne Zuschlag	
Es gelten die Taktzeiten des jeweiligen Tarifs, sofern nicht nachstehend etwas anderes angegeben ist.		Taktung	ohne MwSt.	mit MwSt.
1.	Hotline, 1140		0,4118	0,49
2.	Notruf, 110/112		frei	
3.	Hotel-Reservierungsservice, 46835		Minutenpreis Dienste	
4.	T-Online, 01943131	60/ Tarif	Minutenpreis Dienste	
5.	Private Informationsdienste 0900-.....			
Der Kunde erhält jeweils vor Beginn des kostenpflichtigen Anrufs eine kostenlose Ansage über den Verbindungspreis. Außerdem sind die Verbindungspreise tagesaktuell abrufbar unter www.eplus.de , dort unter "AGB & Preislisten".				
6.	Satellitenfunkdienst Inmarsat (nicht für HSMD) (00870-74...)		10,5042	12,50
7.	SAR-Alarmnotruf		0,5042	0,60
8.	Anwaltsuchservice		0,5042	0,60
9.	ADAC Pannennotruf, 222222	sekundengena u	0,5042	0,60
10.	Service-0800-Verbindungen		frei	
11.	Sprachverbindungen zu 00800-er Rufnummern		frei	
12.	Verbindungen aus dem E-Plus Netz zur Kurzwahlnummer „0177/ 125 125“	10-Sek.	0,9244	1,10
13.	Verbindungen aus dem E-Plus Netz zur Kurzwahlnummer „0177/ 123 124“	sekundengena u	0,1261	0,15
14.	Verbindungen aus dem E-Plus Netz zu (018-1... bis 018-7...) und (018-9...)			
14.1	in der Geschäftszeit Mo. – Fr., 08.00 bis 18.00 Uhr	Es gilt die Taktung des jeweils zugrunde liegenden Sprachtarif.	0,4118	0,49
14.2	in der Freizeit (übrige Zeit sowie an bundeseinheitlichen Feiertagen)		0,3277	0,39
15.	1717		0,4118	0,49

			Minutenpreise mit Zuschlag pro Minute			
		Taktung	Verbindungspreise pro Minute		Zuschlag pro Minute	
			ohne MwSt.	mit MwSt.	ohne MwSt.	mit MwSt.
16.	E-Plus Help, 12345, 123410	60/ Tarif ¹	0,4254	0,5062	0,9238	1,0993

¹ 60/ Tarif: Erste angefangene Minute wird unabhängig von der tatsächlichen Gesprächsdauer voll berechnet, danach wird im Takt des gewählten Tarifs weiter berechnet.

			Minutenpreise mit einmaligen Zuschlag pro Verbindung			
Es gelten die Taktzeiten des jeweiligen Tarifs, sofern nicht nachstehend etwas anderes angegeben ist.			Verbindungspreise pro Minute		einmaliger Zuschlag pro Verbindung	
		Taktung	ohne MwSt.	mit MwSt.	ohne MwSt.	mit MwSt.
17.	/				/	
18.	Informationsverbund Berlin-Bonn (IVBB), 01888				frei	
19.	Service-0180-Verbindungen				frei	
20.	Service-0700-Verbindungen				frei	

21.	Telefonansage Deutsche Telekom (0115.../0116.../)				frei	
22.	T-Votecall Deutsche Telekom (01371...-01375...)				0,2101	0,25
23.	T-Votecall Deutsche Telekom (01376...)				0,3361	0,40
24.	T-Votecall Deutsche Telekom (01377...)		Minutenpreis Dienste		0,8403	1,00
25.	T-Votecall Deutsche Telekom (01378...-01379...)				0,4202	0,50
26.	Scall Auftragsdienst (01699...)				1,2605	1,50
27.	Scall DTMF-Zugang (01681...)				0,6303	0,75
28.	Scall Voicebox (01680...)				0,6303	0,75
29.	Scall Modemzugang (01696...)				0,6303	0,75
30.	Cityruf Service-Center (01640...)				1,2605	1,50
31.	Cityruf Auftragsdienst (016951...)				0,6303	0,75
32.	Cityruf DTMF-Zugang (0164-1... bis -9...)				0,6303	0,75
33.	Cityruf Modemzugang (01691...)				0,6303	0,75
34.	Skyper Auftragsdienst (016953...)		0,8403	1,00		
35.	Skyper DTMF-Zugang (01693...)		0,8403	1,00		
34.	Skyper Modemzugang (01692...)		0,8403	1,00		
36.	E-Plus Infoworld (Sprachinfo)		0,2101	0,25		
37.	ADAC Sprachservice, 22499		0,4202	0,50		
38.	ADAC Verkehrsservice, 1210, 11411	60/ Tarif ¹	0,9244	1,10		
39.	PASSO Stauinfo, 22666,1211	60/ Tarif ¹	0,7143	0,85		
40.	Telefonauskunft und Gesprächsvermittlung, 11877	6-Sek.	0,5042	0,60	0,6303	0,75
41.	Telegate-Auskunft, 11880	6-Sek.	0,5042	0,60	0,6303	0,75
42.	„Frag Fred“-Auskunft, 11811	6-Sek.	0,5042	0,60	0,6303	0,75
43.	Inlandsauskunft Deutsche Telekom 11833	6-Sek.	0,5042	0,60	0,6303	0,75
44.	KlickTel Auskunft 11815		0,5042	0,60	0,6303	0,75
45.	E-Plus Voice Assistant, 1144		0,0336 einmalig je Gespräch + Tarif der erreichten Rufnummer /Dienst	0,04 einmalig je Gespräch + Tarif der erreichten Rufnummer /Dienst	Zuschlag der erreichten Rufnummer/ Dienst	

¹ 60/ Tarif: Erste angefangene Minute wird unabhängig von der tatsächlichen Gesprächsdauer voll berechnet, danach wird im Takt des gewählten Tarifs weiter berechnet.

**7. TEIL:
Rufnummernmitnahme**

I. Besondere Bedingungen und Preisliste „Rufnummernmitnahme“

1. Mitnahme der Mobilfunk-Rufnummer zu einem anderen, aufnehmenden Mobilfunkdiensteanbieter

Mit der „Rufnummernmitnahme“ erhält der Kunde die Möglichkeit, seine Mobilfunk-Rufnummer einschließlich Vorwahl zu einem anderen, aufnehmenden Mobilfunkdiensteanbieter mitzunehmen, wenn

- (a) der Mobilfunkvertrag mit EPS über diesen Tarif wirksam beendet worden ist,
- (b) der Kunde einen wirksamen Antrag auf Rufnummernmitnahme („Portierungsantrag“) bei dem anderen, aufnehmenden Mobilfunkdiensteanbieter gestellt hat,
- (c) der Kunde einen wirksam Antrag auf Abschluss eines neuen Mobilfunkdienstevertrags bei dem anderen, aufnehmenden Mobilfunkdiensteanbieter gestellt hat und
- (d) wenn der Portierungsantrag EPS spätestens 31 Tage nach Beendigung des Vertragsverhältnisses vorliegt.

Im Falle der Abgabe der dem Kunden zur Verfügung gestellten Mobilfunk-Rufnummer an den anderen, aufnehmenden Mobilfunkdiensteanbieter wird EPS aus technischen Gründen bis zu vier Tagen vor der Abgabe der Mobilfunk-Rufnummer keine Mobilfunkdienstleistungen erbringen.

Hierfür erhebt EPS das folgende Entgelt:

Mitnahme der Rufnummer zu einem anderen, aufnehmenden Mobilfunkdiensteanbieter		
	ohne MwSt.	mit MwSt.
Einmalig	20,9664	24,95

2. Mitnahme der Mobilfunk-Rufnummer zu EPS

Die Mitnahme einer Mobilfunk-Rufnummer, die dem Kunden von einem anderem, abgebenden Mobilfunkdiensteanbieter zur Verfügung gestellt worden ist, zu EPS ist nur möglich, wenn der andere, abgebende Mobilfunkdiensteanbieter die Mobilfunk-Rufnummer zur Portierung freigegeben hat. Spätestens mit Bestätigung des Termins zur Mitnahme der Rufnummern ist der Kunde an seinen Portierungsantrag gebunden.

Potsdam, März 2007
E-Plus Service GmbH & Co. KG

E-Plus Service GmbH & Co. KG, Potsdam (AG Potsdam, HRA 2809 P); Persönlich haftender Gesellschafter: E-Plus Mobilfunk Geschäftsführungs GmbH, Düsseldorf (AG Düsseldorf, HRB 39109); Geschäftsführer: Thorsten Dirks (Vorsitzender), Christian Fuchs, Elmar Grasser; Aufsichtsratsvorsitzender: Stan Miller